



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **Neue Schule, neue Chancen – Bildungsminister Spaenle bei Einweihung des Gymnasiums Trudering**

Neue Schule, neue Chancen – Bildungsminister Spaenle bei Einweihung des Gymnasiums Trudering

9. Januar 2014

MÜNCHEN. „Mit neuen Schulen wollen wir die Bildungsangebote für junge Menschen in Bayern weiter ausbauen und ihnen Bildungschancen eröffnen. Ich freue mich daher, dass heute das neue Münchner Gymnasium in Trudering offiziell eingeweiht werden kann“, betonte Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle heute in Trudering und ergänzte: „Das bayerische Gymnasium ist nach wie vor der klassische Weg zum Abitur und es genießt aufgrund der guten Bildungsergebnisse in ganz Deutschland hohes Ansehen.“

Von der Idee zur neuen Schule

Für Minister Spaenle ist das neue Gymnasium ein eindrucksvoller Beleg für das vor Ort gelebte Engagement und den Einsatz für die Bildung und Erziehung unserer Kinder. Die Gründungsphase sei dabei von besonderer Dynamik geprägt gewesen. „Die Eltern haben von Anfang an mit viel Engagement ihre Ideen und Wünsche in die Realisierung der Schule eingebracht. Das Interesse der Lehrkräfte am Aufbau eines neuen Gymnasiums war groß“, so Minister Spaenle. Mit Unterstützung des Kultusministeriums sei für das neue Kollegium bereits eine Fortbildung zu innovativen Unterrichtsmethoden organisiert worden und erste Projekte wie beispielsweise ein Schüleraustausch mit Frankreich würden schon angebahnt, so Spaenle.

Die Errichtung des neuen Gymnasiums Trudering war vom Kultusministerium im Jahr 2008 genehmigt worden. Nach einer Vorlaufzeit von zweieinhalb Jahren wurde die Schulanlage innerhalb von 21 Monaten geplant und fertig gestellt. An den Gesamtkosten von rund 76 Millionen Euro beteiligte sich der Freistaat mit knapp 8 Millionen Euro. Der Schulbetrieb am Gymnasium Trudering wurde im September 2013 aufgenommen. Derzeit besuchen rund 540 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 bis 8 den Unterricht in 19 Klassen. Das Gymnasium bietet die Ausbildungsrichtungen naturwissenschaftlich-technologisch und sprachlich an.

Ein modernes Lernhaus für innovativen Unterricht

„Das neue Gymnasium Trudering strahlt als Gebäude und als Schule Weite, Offenheit und Transparenz aus und ist damit ein modernes Lernhaus für zeitgemäße Pädagogik“, erklärte Bildungsminister Dr. Ludwig Spaenle heute in Trudering. Am neuen Münchner Gymnasium fördert die Unterteilung in einzelne Bereiche, sogenannte Cluster, mit Lesezonen, Plätzen für Gruppenarbeit und mobilen Einheiten das individualisierte Lernen. Dezentrale Lehrerzimmer unterstützen die Teamarbeit und die Zusammenarbeit der Lehrkräfte. Auch energetisch entspricht der neue Schulbau als Passivhaus mit Photovoltaik- und Lüftungsanlagen modernen Standards. „Das Schulhaus bietet eine sehr gute Lernumgebung, in der sich die jungen Menschen entwickeln und sowohl fachliche und methodische als auch soziale Kompetenz ausbauen können“, betonte Minister Spaenle.

Abschließend galt der besondere Dank des Ministers vor allem der Schulleiterin Studiendirektorin Susanne Asam, den Lehrkräften, den Eltern sowie der Stadt München als Sachaufwandsträger. „Für die Zukunft wünsche ich der jungen Schulfamilie viel Freude und Erfolg bei der gemeinsamen Arbeit“, so der Bildungsminister.

Ines Held, Tel. 089 2186-2518

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

